

PRESSEMITTEILUNG

KÖRPERWELTEN durchziehen die Magdeburger Hyparschale

Einzigartige Location für Tagungen, Kongresse und Ausstellungen mit nächstem überregionalen Top-Highlight / Attraktiver MICE-Standort im Herzen Deutschlands

Die Hyparschale in Magdeburg ist seit dem 16. Mai 2025 Gastgeber der Ausstellung „KÖRPERWELTEN & Der Zyklus des Lebens“ aus der weltberühmten Ausstellungsreihe von Plastinations-Stars Dr. Gunther von Hagens und Kuratorin Dr. Angelina Whalley. Damit ist nach dem überaus erfolgreichen Street-Art-Event ‚Banksy – A Vandal Turned Idol‘ in dem topmodernen Tagungs-, Kongress- und Ausstellungszentrum an der Elbe erneut eine Schau mit überregionaler Bedeutung zu Gast. „Banksy“ hatte im Jahr 2024 insgesamt rund 50.000 Besucherinnen und Besucher in die Hyparschale gezogen.

„Wir freuen uns sehr über den Start der neuen ‚KÖRPERWELTEN‘-Ausstellung und wünschen den Machern viel Erfolg. Ich bin überzeugt, dass dieses einzigartige Event Gäste aus ganz Mitteldeutschland und darüber hinaus nach Magdeburg lockt und für einige Schlagzeilen sorgen wird. Die neue Hyparschale mit ihrem flexiblen Raumkonzept wird ganz sicher einen erstklassigen Rahmen für diese herausragende Ausstellung bieten und zum Erfolg beitragen“, sagte Steffen Schüller, Geschäftsführer der Messe- und Veranstaltungsgesellschaft GmbH, anlässlich der Eröffnung.

Die „KÖRPERWELTEN“-Ausstellung gibt in der Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts bis September 2025 mit echten menschlichen Präparaten einen tief bewegenden und zugleich lehrreichen Einblick in die Stationen der körperlichen Existenz – von der Entstehung bis ins hohe Alter. Die Exponate, darunter viele Ganzkörper-Plastinate, zeigen die verschiedenen Stadien der körperlichen Existenz. Dass dies auf so eindrückliche Weise dargestellt werden kann, ist Dr. Gunther von Hagens zu verdanken. Er erfand die Methode der Plastination im Jahr 1977 und machte damit die Anatomie auch für Menschen außerhalb einer klinischen und universitären Umgebung zugänglich.

„Mit der 2024 wiedereröffneten Hyparschale verfügt Magdeburg über eine bedeutende Location, in der eine breite Palette an Veranstaltungsformaten umgesetzt werden kann. Diese Architektur-Ikone aus der Feder des berühmten Baumeisters Ulrich Müther ist mit ihrer Lage in der Mitte Deutschlands als Venue im MICE-Bereich vom Start weg sehr gefragt“, so Schüller.

Der Geschäftsführer weiter: „Zahlreiche Bankette, Tagungen und Netzwerkabende wurden bereits erfolgreich in der Hyparschale ausgerichtet. Auch die Modavision als größte Fashion-Show Mitteldeutschlands war hier bereits zu Gast und wird 2025 ebenfalls wieder hier unter der freischwebenden Decke und hinter den gläsernen Fassaden über die Bühne gehen“, kündigt der Geschäftsführer an. Aber auch Präsentationen von Unternehmen und weitere Ausstellungsformate trafen auf große Resonanz.

Im Veranstaltungskalender der Hyparschale steht im Anschluss an die „KÖRPERWELTEN“ die diesjährige MFT EVVC Fachtagung des Europäischen Verbands der Veranstaltungs-Centren e.V. Dazu trifft sich die Veranstaltungsbranche vom 28. bis 30. September 2025 in Magdeburg.

Veranstalter: Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg (MVGm) GmbH

Geschäftsführer Steffen Schüller, Tessenowstraße 5a, 39114 Magdeburg

Jana Bork, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0391 8861-0; E-Mail: presse@mvgm.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Hintergrund:

Die Hyparschale wurde nach mehrjähriger Bauzeit im Sommer 2024 als topmodernes Veranstaltungszentrum eröffnet und wird seither von der Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg (MVGM) unter dem Slogan „hyparspannend“ vermarktet. Das ikonische Gebäude besticht durch seine innovative Bauweise mit einer freischwebenden Dachkonstruktion. Errichtet wurde die Hyparschale im Jahr 1969 nach den Plänen von Baumeister Ulrich Müther, der mit einer Reihe von Schalenbauten zu einer der prägenden Figuren der Moderne im In- und Ausland wurde.

Veranstalter: Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg (MVGM) GmbH
Geschäftsführer Steffen Schüller, Tessenowstraße 5a, 39114 Magdeburg
Jana Bork, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0391 8861-0; E-Mail: presse@mvgm.de